



## Mitteilungen aus dem Gemeinderat

### **Brüggmoos: Inkraftsetzung der Planungsinstrumente**

Nachdem der Kanton die Zone mit Planungspflicht sowie die beiden Überbauungsordnungen für den Spitalneubau und den Uferpark definitiv genehmigt hat und keine Beschwerden eingegangen sind, hat der Gemeinderat die drei zentralen Planungsinstrumente in Kraft gesetzt. Damit ist ein wichtiger Meilenstein für die Entwicklung im Brüggmoos erreicht. Gleichzeitig hat er die Ausarbeitung des Bauprojekts für den Erlenpark ausgelöst. Der Erlenpark bildet den Ausgangspunkt der künftigen Uferanlage, welche vielfältige Freizeit, Erholungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten bieten soll.

### **Ersatzwahl in die Schulkommission**

Aufgrund des Wegzugs von Heidi Meyer (EVP) kommt es in der Schulkommission zu einem Wechsel. Als neues Mitglied für den Rest der Legislatur bis 2028 hat der Gemeinderat auf Vorschlag von SP und EVP Evelyne Grunder gewählt. Er wünscht ihr viel Freude im Amt und dankt Heidi Meyer für ihre Arbeit.

### **Einführung von Parkkarten im Industriegebiet**

Im Industriegebiet stehen zahlreiche öffentlich bewirtschaftete Parkplätze zur Verfügung, die bisher ausschliesslich über Parkuhren genutzt werden können. Der Gemeinderat hat beschlossen, für diese Parkfelder Parkkarten für ortsansässige Betriebe einzuführen und entspricht damit einem Anliegen des Gewerbes. Pro Betrieb werden maximal fünf Jahresparkkarten zu einem Preis von 400 Franken abgegeben. Die entsprechenden Anpassungen der Parkierungsverordnung treten per 1. Juni in Kraft.

### **Reparatur der Schiffländte**

Die Schiffanlegestelle weist insbesondere im Bereich der Tragkonstruktion Schäden auf und muss instand gestellt werden. In Absprache mit der Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft hat der Gemeinderat beschlossen, die geplanten Arbeiten aus Sicherheitsgründen vorzuziehen. Für die Umsetzung wird ein Investitionskredit von 70'000 Franken bewilligt.

### **Beitrag zugunsten der Therapeutischen Wohngruppe Biel**

Die Therapeutische Wohngruppe Biel (TWG) bietet stationäre Betreuungsplätze für Kinder in schwierigen Lebenssituationen an und wird von den Sozialen Diensten Brugg, welchen auch die Gemeinden Aegerten, Schwadernau und Studen angeschlossen sind, regelmässig in Anspruch genommen. Aufgrund neuer kantonaler Vorgaben ist ein Neubau notwendig. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Projekt mit einem Beitrag von 15'000 Franken zu unterstützen.

Brugg, im Mai 2026

**Der Gemeinderat**